

[8326.] **Neueste Composition von F. Liszt.**

Am 25. September d. J. erscheint in meinem Verlage mit Eigenthumsrecht:

Mazurka brillante

pour Piano

par

F. Liszt.

Preis 20 N \mathcal{L} .

Leipzig, den 16. Sept. 1850.

Bartholf Senff.

[8327.] Bis Anfang Octobers l. J. kommt zur Versendung:

Perlen.

Taschenbuch romantischer Erzählungen für 1851.

von

Ludwig Bechstein.

Mit 7 prächtigen Stahlstichen nach Originalgemälden.

8. Jahrgang oder Neue Folge 1. Jahrgang. Elegant gebd. Preis 2 \mathcal{R} 10 N \mathcal{L} , mit 25 % Rabatt.

Da wir uns bei der Versendung nach dem Absatz der früheren Jahrgänge richten werden, so bitten allenfallsigen Mehrbedarf zu verlangen. — Ungebundene Ex. werden nur fest auf ausdrückliches Verlangen geliefert.

Lesebuch für das erste Schuljahr,

von

Friedrich Krumbacher,

Lehrer an der hies. höhern Lehrerschule.

3. verbesserte und vermehrte Auflage. 8. gebd. netto 5 N \mathcal{L} .

Die neue Auflage dieses Büchleins zeichnet sich vor ähnlichen Schriften dadurch vortheilhaft aus, daß es in glücklicher Verbindung des Buchdrucks mit der Lithographie die Schreibschrift sogleich unter der Druckschrift giebt. — Nur an Bayerische Buchhandlungen wird es pro novitate versendet; wer sonst Absatz erwartet, möge à C. verlangen.

Nürnberg, den 14. September 1850.

Friedrich Korn'sche Buchhdlg.

[8328.] Stuttgart, im August 1850.

Wir beehren uns anzuzeigen, daß von

Goethe's

sämmtlichen Werken

eine neue Ausgabe in gr. 8. unter der Presse sich befindet. Es wird dieselbe in 30 Bänden vollständig seyn und 24 \mathcal{R} —40 fl. kosten.

Wir versenden am 1. October die Bände 1. 2.

1. November „ 3. 4.

1. December „ 5. 6.

Der Preis jeden Bandes ist 24 N \mathcal{L} oder 1 fl. 20 kr. mit 25 % Rabatt, und geben wir diese Bände in beliebiger Anzahl à Condition. Im nächsten Jahre werden von den weiteren Bänden je 2 am ersten Tage jeden Monats ausgegeben, die letzten 4 aber am 1. November.

Bis zum 1. November 1851 wird also eine Ausgabe von Goethe's sämtlichen Werken in gr. Octavformat vorliegen, für die wir in Beziehung auf Correctheit und Eleganz das Möglichste thun und mit welcher wir alle Anforderungen zu befriedigen hoffen.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[8329.] Demnächst erscheint in meinem Verlage, wird jedoch nur auf Verlangen à Cond. versandt:

Archiv für die Pathologie und Therapie, herausgegeben von Dr. Gustav Zimmermann. 1. Heft circa 8—10 Bogen.

Hamm, im Sept. 1850.

Gustav Grote.

[8330.] Am 1. October d. J. kommen bei mir zur Versendung:

Der Cannhäuser.

Ein Roman

von

Dr. A. Widmann.

errorem martyrio expiavit.

Preis circa 2 \mathcal{R} mit $\frac{1}{3}$.

In der Form eines Romans giebt der Verfasser eigentlich Memoiren, ohne jedoch für etwas anders einzustehen, als die innere Wahrheit der handelnden Charaktere und Ideen. —

„Er möchte ein treues Bild des gährenden und ungeheuerlichen Geistes der letzten 15 Jahre in Deutschland an eine Zukunft, welche unser Treiben bald nicht mehr verstehen wird, überliefern und zwar gerade nach einer Seite hin, welche dem Auge der Mehrzahl entgeht.“ —

Diesen Vorwurf hat der Verfasser mit einer Schönheit der Form, und Meisterschaft der Seelenschilderung durchgeführt, daß dieser Roman gewiß allseitig als eine der bedeutendsten Erscheinungen unserer schönen Literatur anerkannt werden wird. —

Ein Schützling.

Lustspiel in drei Akten.

Von

J. L. Klein.

Preis circa $\frac{3}{4}$ \mathcal{R} mit $\frac{1}{4}$.

Bei dem ausgezeichneten dramatischen Talent des Verfassers und dem interessanten Stoff, (Ort der Handlung: Paris 1812) wird dies zur Auführung trefflich geeignete Lustspiel nicht verfehlen allgemeine Aufmerksamkeit zu erregen.

Berlin, 15. September 1850.

W. Besser's Verlagsbuchhandlung

Franz Duncker.

[8331.] Bei **C. G. Brandis** in Berlin kommt nächstens zur Versendung und wird bei Baarbestellungen mit 50 % Rabatt expedirt:

Clemens von Rom. Eine Geschichte aus dem apostolischen Zeitalter. Von Dr. G. F. G. Solz. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} .

Damerone's oder der Dreißtändekampf des zwölften Jahrhunderts. Historischer Roman von G. Hesekiel. Geh. 1 \mathcal{R} .

Buchhandlungen, welche noch nicht verlangt haben, werden gebeten, dies bald zu thun.

[8332.] Von den Quellen und Vorarbeiten für die Geschichte der Stadt Ascherleben, herausgegeben von **L. W. Schrader,**

verläßt demnächst das zweite Heft die Presse, und ersuche ich die geehrten Herren Collegen, mir gef. recht bald Ihre feste Continuation anzugeben, damit in der Versendung keine Unterbrechung geschieht.

Oscar Focke's Buchhdlg.

in Ascherleben.

[8333.] **Unverlangt wird Nichts versandt!**

Binnen 14 Tagen kommt zur Versendung:

Neueste Volks-Naturgeschichte

des Thierreichs, für Schule und Haus

von

Dr. A. B. Reichenbach.

Zweite Stereotyp-Ausgabe mit colorirten Kupfern.

Das ganze Werk, welches bereits vollständig fertig vorliegt, wird in 40 Lieferungen, von denen je 10 einen Band bilden, ausgegeben. — Den Preis einer Lieferung haben wir auf 12 N \mathcal{L} ord. mit 25 % in Rechnung und 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt bei Baarzahlung festgesetzt, bewilligen Ihnen außerdem auf 10 Expl. 1 und auf 25 Exemplare 3 Freiemplare. Die 1. u. 2. Lieferung stehen auf Verlangen à Cond. zu Diensten, die Fortsetzung können wir jedoch nur in fester Rechnung expediren.

Wer sich auf das ganze Werk in 4 Bänden oder 40 Lieferungen verbindlich macht, erhält bei Empfang der letzten Lieferung

eine Prämie,

bestehend in einem schönen großen Kunstblatt im Werthe von vier Thalern.

Bei einiger Verwendung dürfte es Ihnen leicht seyn, dieser zweiten Stereotyp-Ausgabe viele Abnehmer zu verschaffen, wodurch Sie einen bedeutenden Gewinn für sich erzielen.

Leipzig, im September 1850.

Expedition der Volks-Naturgeschichte.

[8334.] Bei **Robert Frieße** in Leipzig erscheint Ende dieses Monats in Commission:

Das goldene Einmal-Eins, oder die gute Sieben. Ein arithmetisches Gesellschaftsspiel für Kinder, bearb. nach Pestalozzi's System vom Verfasser der bösen Sieben. In Kästchen mit Würfeln. Preis n. 10 N \mathcal{L} .

Dieses Spiel dient zur Hebung der Denkkraft, und sind auch zu diesem Zwecke für die Zahlen 1—10 ebenso viel verschiedene Farben gewählt, um dadurch den Kindern die Zahlen zugänglicher zu machen. Es eignet sich daher daselbe vorzüglich für Erziehungsanstalten, Kleinkinderbewahranstalten und dergl. Institute.

[8335.] Am 15. October d. J. erscheint in Berlin:

Deutsche Muster-Zeitung

für Färberei, Druckerei, Bleicherei, Gewerbschemie und verwandte technische und chemische Erzeugnisse.

Herausgegeben

von **C. Von,**

(früherem Redakteur der bei Bartholomäus in Erfurt erschienenen Färber-Zeitung),

und **W. Grüne,**

(Färberei-, Druckerei- und Fabrikbesitzer in Berlin).

Die Muster-Zeitung wird monatlich und zwar immer am 15. in einem Heft von 1 $\frac{1}{2}$ Bogen in 4. mit Tafeln, gedruckten und gefärbten Stoffmustern erscheinen. Der Preis wird vierteljährlich 24 \mathcal{R} ord., 18 \mathcal{R} netto betragen.

Das erste Heft wird nur auf Verlangen in mäßiger Anzahl à Cond. versandt.

Die Fortsetzung erfolgt nur auf feste Bestellung. Die Köpfling'sche Buchhandlung in Leipzig wird etwaige Bestellungen entgegennehmen, und bitten wir, von derselben gefälligst zu verlangen.

Berlin, September 1850.